

USER GUIDE

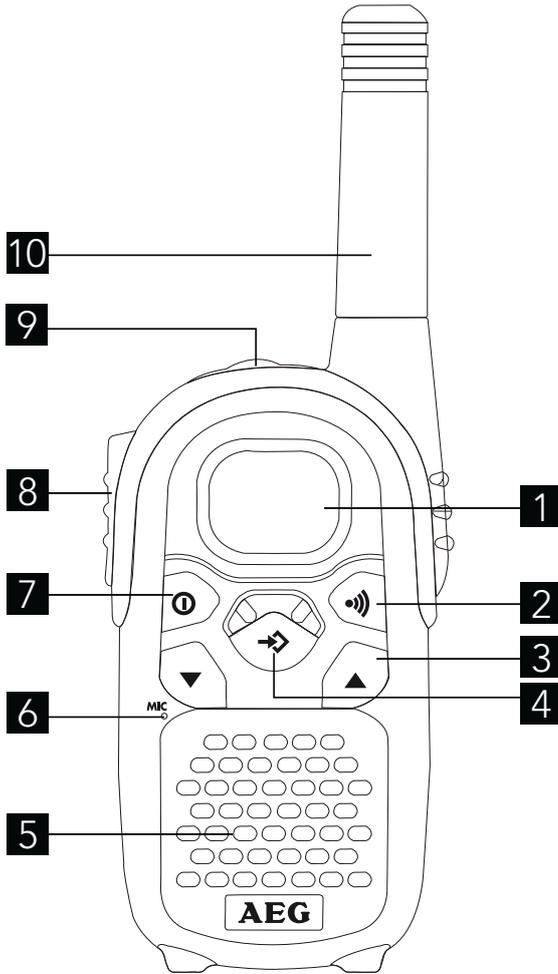
UK DE FR NL IT SW PL GR CZ

PMR Voxtel R220

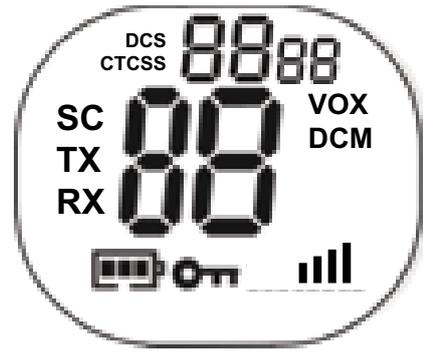


AEG
perfekt in form und funktion

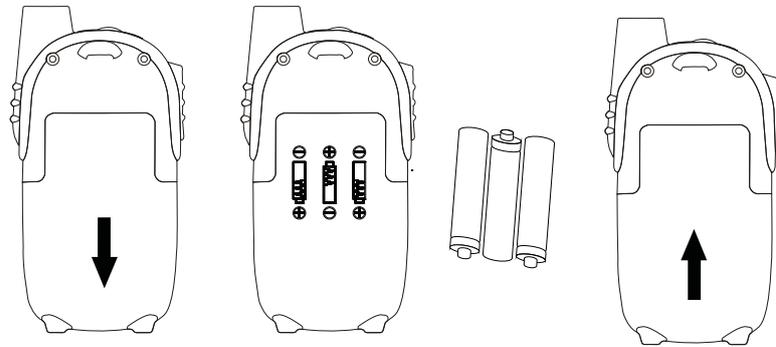
P1



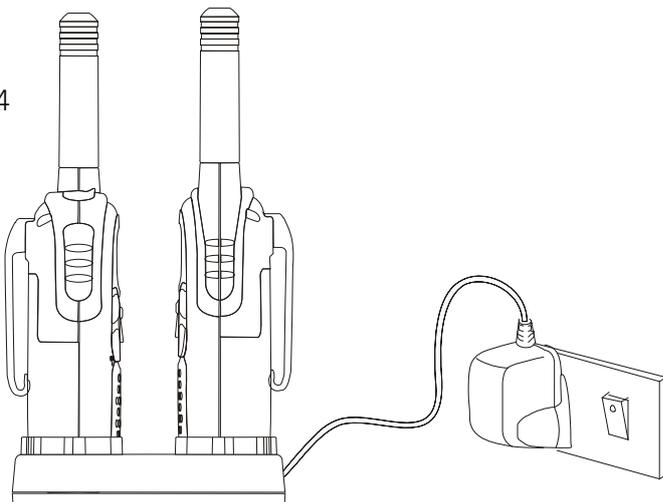
P2



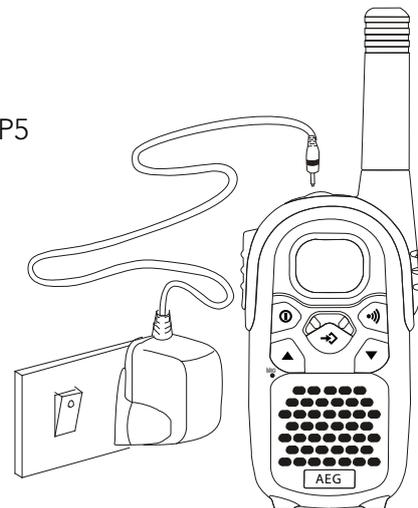
P3



P4



P5



1 UNSER EINSATZ FÜR DIE UMWELT

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Dieses Gerät wurde mit größter Sorgfalt entwickelt und gefertigt, um Ihnen ein exzellentes Produkt zu bieten und gleichzeitig die Umwelt zu schonen. Deshalb liegt diesem Produkt eine Kurzanleitung bei, um die Papiermenge zu reduzieren. So müssen weniger Bäume für die Herstellung von Papier abgeholzt werden. Vielen Dank, dass Sie uns beim Umweltschutz unterstützen.

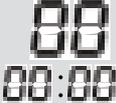
2 EINFÜHRUNG

2.1 Übersicht über Ihr Funkgerät (siehe P1)

#		Bedeutung
1		LCD-Anzeige <ul style="list-style-type: none"> • Zeigt den derzeitig ausgewählten Kanal und andere Funksymbole an.
2		Ruftaste <ul style="list-style-type: none"> • Drücken, um einen Rufton an andere PMR-Geräte zu senden.
3		Aufwärts-/Abwärtstaste <ul style="list-style-type: none"> • Drücken, um Kanäle zu wechseln oder um die Lautstärke oder Einstellungen beim Programmieren auszuwählen.
4		Menütaste <ul style="list-style-type: none"> • Drücken, um zwischen den einzelnen Modi hin und her zu schalten.
5		Lautsprecher
6	MIC	Mikrofon
7		Ein-/Austaste <ul style="list-style-type: none"> • Gedrückt halten, um das Gerät ein- oder auszuschalten.

8	PTT	PTT (push to talk)-Taste • Gedrückt halten, um senden zu können.
9		Mikrofon, Kopfhörer, Ladebuchse
10		Antenne

2.2 LCD-Anzeige (siehe P2)

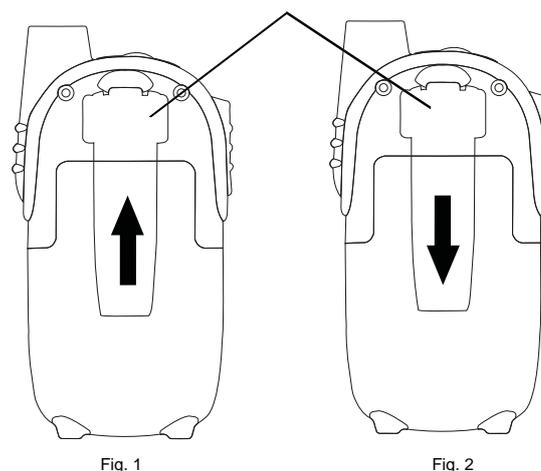
	Bedeutung
	Kanalnummer. Je nach Auswahl von 1 bis 8.
	CTCSS-Code. Je nach Auswahl von 1 bis 38.
	Zeigt den Akku-Ladezustand an.
	Wird angezeigt, wenn die Stoppuhrfunktion aktiviert ist.
TX	Wird angezeigt, wenn ein Signal gesendet wird.
RX	Wird angezeigt, wenn ein Signal empfangen wird.
DCM	Wird angezeigt, wenn die Zweikanalüberwachungsfunktion eingeschaltet ist.
DCS	Wird angezeigt, wenn das digitale Codesystem (DCS) eingeschaltet ist.
VOX	Wird angezeigt, wenn die VOX-Funktion aktiviert ist.
SC	Wird angezeigt, wenn das PMR-Gerät alle Kanäle absucht (Scan-Funktion).
	Wird angezeigt, wenn die Tastensperrfunktion aktiviert ist.
	Zeigt die derzeitige Lautstärke an.

3 INSTALLATION

Gürtelclipverriegelung

3.1 Den Gürtelclip entfernen

- Ziehen Sie an der Gürtelclipverriegelung des PMR-Geräts.
- Während des Ziehens an der Gürtelclipverriegelung drücken Sie gleichzeitig den Gürtelclip nach oben, siehe Abb. 1.



3.2 Den Gürtelclip anbringen

- Schieben Sie den Gürtelclip in den dafür vorgesehenen Einschub, siehe Abb. 2.
> Durch ein Klicken wird angezeigt, dass der Gürtelclip in seiner Position eingerastet ist.

3.3 Die Akkus einlegen (siehe P3)

Achtung:

Achten Sie beim Einlegen der Akkus auf die richtige Ausrichtung der Polarität. Durch falsches Einlegen können sowohl Akkus als auch das Gerät beschädigt werden.

- Schieben Sie die Akku-Fachabdeckung nach unten.
- Legen Sie die aufladbaren Akkus der in P3 gezeigten Ausrichtung entsprechend ein.
- Schließen Sie die Akku-Fachabdeckung wieder.

Wichtig:

Lesen Sie vor dem Aufladen der Akkus diese Sicherheitswarnungen durch.

- Für die Ladefunktion dürfen auf keinen Fall herkömmliche Einwegbatterien verwendet werden, da dies zu erheblichen Beschädigungen führen kann, wodurch die Garantie des Gerätes erlischt.
- Stellen Sie sicher, dass beim Laden der Akkus die Abdeckung des Akku-Fach sicher eingerastet ist.
- Entsorgen Sie defekte Akkus ordnungsgemäß und so, dass sie die Umwelt nicht belasten, versuchen Sie nie, sie zu verbrennen und

lassen Sie sie nicht an Orten, wo sie verbrannt oder aufgestochen werden könnten.

- Lassen Sie die leeren Akkus nicht in Ihren PMR-Geräten. Sie könnten dort auslaufen.

3.4 Die Akkus aufladen

3.4.1 Mit dem Duo-Ladegerät (Modell R210/R220) (siehe P4)

- Stecken Sie den schmalen Stecker des Netzteils in die Stromanschlussbuchse hinten am Desktop-Ladegerät.
- Stecken Sie das Netzteil in eine Netzsteckdose (220 V WS, 50 Hz).
- Stellen Sie die PMR-Geräte senkrecht in die Auflade-Basisstationen. Die LED-Anzeige für das Aufladen leuchtet auf.
- Wenn die Akkus vollständig leer sind, braucht es ca. 10 Stunden, um sie wieder voll aufzuladen. Neue Akkus brauchen bis zu 14 Stunden, um sie völlig aufzuladen.

Wichtig:

- Das PMR-Gerät muss mit dem mitgelieferten Netzteil aufgeladen werden. Die Verwendung eines anderen Netzteils bedeutet ein Verstoß gegen die Norm EN60950-1 und führt dazu, dass Zulassungen und Garantien ungültig werden.
- Schalten Sie beim Aufladen die PMR-Geräte immer aus. Dadurch wird die Ladezeit verkürzt.

3.4.2 Benutzen Sie den Adapter (Modell R200/R210/R220) (siehe P5)

- Nehmen Sie die Abdeckung der Ladebuchse oben an Ihrem PMR-Gerät ab.
- Stecken Sie den Rundanschluss des Adapters (9 V GS, 200 mA) in die Ladebuchse.
- Stecken Sie das Netzteil in eine Netzsteckdose (220 V WS, 50 Hz).

3.5 Akku-Anzeige

Die Akku-Anzeige befindet sich in der linken Ecke auf der LCD-Anzeige. Er sieht aus wie eine Batterie mit drei Balken im Inneren. Diese zeigen die noch zur Verfügung stehende Energie an. Wenn die Akkus ihren niedrigsten Ladezustand erreicht haben und das PMR-

Gerät eingeschaltet ist, werden vom Gerät zwei Pieptöne ausgegeben, bevor es sich dann automatisch ausschaltet.

Das Gerät kann den Akku-Ladezustand erkennen und zeigt diesen in den folgenden vier Stufen an.

	Hoher Akku-Ladezustand.
	Mittlerer Akku-Ladezustand.
	Niedriger Akku-Ladezustand. Bei diesem Zustand wird vom Gerät im Normalmodus alle 10 Sekunden ein Piepton ausgegeben. Wichtig: Das vollständige Laden des Geräts dauert 10-14 Stunden.
	Sehr niedriger Akku-Ladezustand. Wenn der Ladezustand im eingeschalteten Zustand das Minimum erreicht hat, werden vom Gerät zwei Pieptöne ausgegeben, es schaltet sich dann automatisch aus und wechselt in den Überwachungsmodus.

3.6 Akku-Lebensdauer

Das Gerät verfügt über eine Stromsparfunktion, durch die die Lebensdauer der Akkus erhöht wird. Wenn Sie die Geräte jedoch nicht benutzen, sollten Sie sie ausschalten, um die Akku-Leistung zu wahren.

4 BETRIEB

4.1 Sendebereich

Der Sendebereich hängt vom Umfeld und vom Gelände ab. Er kann im offenen Gelände ohne Hindernisse wie Hügel oder Gebäude bis zu 8 km betragen. Versuchen Sie nicht, zwei PMR-Geräte zu benutzen, wenn der Abstand zwischen ihnen weniger als 1,5 m ist. Falls doch, kann es zu Interferenzen kommen.

Wichtige Sicherheitswarnung:

- Um die Belastung durch Funkfrequenzen beim Einsatz Ihres PMR-Geräts zu reduzieren, sollten Sie das Gerät mindestens 5 cm von Ihrem Gesicht entfernt halten.
- Benutzen Sie Ihr Gerät niemals draußen bei Gewitter.
- Benutzen Sie das Gerät nicht im Regen.
- Wenn Ihr Gerät nass wird, schalten Sie sie ab und nehmen Sie die Akkus heraus. Machen Sie das Akku-Fach trocken und lassen sie es für ein paar Stunden offen. Benutzen Sie das Gerät erst wieder, wenn sie vollständig trocken ist.
- Halten Sie das Gerät von Babys und Kleinkindern fern.

4.2 Das Gerät ein- bzw. ausschalten

Einschalten:

- Halten Sie die Ein-/Austaste  so lange gedrückt, bis die LCD-Anzeige aktiviert und der derzeitige Kanal angezeigt wird.

Ausschalten:

- Halten Sie die Ein-/Austaste  so lange gedrückt, bis die LCD-Anzeige gelöscht wird.
> zur Bestätigung ertönt jedes Mal ein Piepton.

4.3 Die Lautstärke anpassen

Die Lautstärke wird mit senkrechten Balken auf der LCD-Anzeige angezeigt. Sie können die Lautstärke ändern, wenn Ihr Gerät in Betrieb ist, oder auch, wenn es sich im Standby-Modus befindet (eingeschaltet, aber nicht in Gebrauch).

- Drücken Sie die Aufwärtstaste , um die Lautstärke zu erhöhen, oder die Abwärtstaste , um sie abzusenken.

4.4 Die Kanäle wechseln

Das Gerät verfügt über 8 Kanäle, um mit anderen PMR-Geräten innerhalb des Sendebereichs kommunizieren zu können, müssen alle Geräte auf denselben Kanal eingestellt sein.

- Drücken Sie die Menütaste einmal  und die derzeitige Kanalnummer wird blinkend auf der LCD-Anzeige angezeigt.
- Drücken Sie nun die Tasten  oder , um den gewünschten Kanal auszuwählen.

- > Die Kanäle wechseln von 1 bis 8 oder in umgekehrter Reihenfolge.
- Drücken Sie die **PTT**-Taste, um die Einstellungen zu bestätigen.

Hinweis:

Eine detaillierte Auflistung der Frequenzen finden Sie im Abschnitt „Kanalfrequenztabelle“ dieser Bedienungsanleitung.

4.4.1 Den CTCSS-Unterkanal einstellen

Jeder Kanal verfügt über 38 Unterkанäle, die es Ihnen ermöglichen, eine Benutzergruppe für einen gemeinsam genutzten Kanal einzurichten, so dass die entsprechende Kommunikation für andere nicht zugänglich ist. Wenn Sie einen Unterkanal eingestellt haben, können Sie nur mit anderen PMR-Benutzern kommunizieren, die ihre Geräte auf denselben Haupt- und Unterkanal eingestellt haben.

Die Unterkанalfunktion wird ausgeschaltet, indem der Unterkanal einfach auf 0 (Null) gestellt wird. Sie können mit jedem PMR-Benutzer kommunizieren, der denselben Kanal eingestellt und die Unterkанalfunktion ausgeschaltet hat.

- Drücken Sie die Menütaste zweimal \rightarrow und die derzeitige CTCSS-Unterkаналnummer wird blinkend auf der LCD-Anzeige angezeigt.
- Drücken Sie die Aufwärtstaste \blacktriangle oder Abwärtstaste \blacktriangledown , um einen der 38 Unterkанäle auszuwählen.
- Drücken Sie die **PTT**-Taste, um die Auswahl des Unterkанals zu bestätigen.

4.4.2 Den DCS-Code (advanced Digital Code System) einstellen

Jeder Kanal verfügt darüber hinaus über 83 digitale Codes, um die Kommunikation für eine exklusive Benutzergruppe noch sicherer zu machen.

- Drücken Sie dreimal die Menütaste \rightarrow . Der DCS-Code erscheint blinkend auf der LCD-Anzeige.
- Drücken Sie die Aufwärtstaste \blacktriangle oder Abwärtstaste \blacktriangledown , um den gewünschten DCS-Code auszuwählen.
- Drücken Sie die **PTT**-Taste, um die Einstellung des DCS-Kanals zu bestätigen.

Senden und Empfangen

!

- Die PMR-Übertragung erfolgt nach dem Prinzip: „One Way at a Time“, d. h., Sie können während Sie sprechen nicht gleichzeitig auch Übertragungen empfangen.
- Die PMR-Nutzung ist lizenzfrei. Identifizieren Sie sich deshalb auch immer selbst, wenn Sie denselben Kanal nutzen.

4.5 Empfang

Wenn das Gerät eingeschaltet ist und nicht sendet, befindet es sich dauerhaft im Empfangsmodus. Wenn ein Signal auf dem derzeitigen Kanal empfangen wird, wird das Empfangssymbol **RX** auf der LCD-Anzeige angezeigt.

4.6 Senden

- Halten Sie die **PTT** (Push to Talk)-Taste gedrückt, um Ihren Sprechbeitrag zu senden. Das Symbol für das Senden **TX** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.
- Halten Sie das Gerät in senkrechter Position mit dem Mikrofon in einem Abstand von 5 cm von Ihrem Mund entfernt. Sprechen Sie nun während Sie die **PTT**-Taste gedrückt halten mit normaler Stimmlautstärke in das Mikrofon.
- Lassen Sie nach Beendigung des Sprechvorgangs dann die **PTT**-Taste wieder los.

4.7 Überwachen

Die Überwachungsfunktion dient dazu, auf dem derzeitigen Kanal nach schwächeren Signalen zu suchen.

- Halten Sie gleichzeitig die Menütaste  und die Abwärtstaste  gedrückt. Auf dem Display erscheint das Empfangssymbol **RX**. Ihr Gerät nimmt nun alle Signale auf dem derzeitigen Kanal, einschließlich Hintergrundgeräusche, auf.
- Durch Drücken der Menütaste  wird die Überwachungsfunktion beendet.

4.8 Die VOX (voice activated)-Empfindlichkeit einstellen

Im VOX-Modus wird vom Gerät nur dann ein Signal gesendet, wenn es durch Ihre Stimme oder die Geräusche in Ihrem Umfeld aktiviert wird. Das Gerät überträgt dann sogar noch für weitere 2 Sekunden, nachdem Sie Ihren Sprechbeitrag beendet haben.

Der Grad der VOX-Empfindlichkeit wird durch eine Zahl auf der LCD-Anzeige angegeben. In der höchsten Empfindlichkeitsstufe nimmt das Gerät leise Geräusche (einschließlich Hintergrundgeräusche) auf; in der niedrigsten Stufe werden nur laute Geräusche aufgenommen.

- Drücken Sie viermal die Menütaste \rightarrow und das Symbol **VOX** sowie ein blinkendes „OF“ werden auf der LCD-Anzeige angezeigt.
- Drücken Sie die Aufwärtstaste \blacktriangle , um die VOX-Empfindlichkeit auf die höchste Stufe (3) zu setzen.
- Die VOX-Funktion wird deaktiviert, indem die Abwärtstaste \blacktriangledown so lange gedrückt wird, bis „OF“ auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
- Drücken Sie die PTT-Taste, um Ihre Einstellung zu bestätigen. Solange die VOX-Funktion aktiviert ist, wird auf der LCD-Anzeige dauerhaft das Symbol **VOX** angezeigt.

Hinweis:

Der VOX-Betrieb wird nicht empfohlen, wenn sich das Gerät in einem lauten oder windigen Umfeld befindet.

4.9 Die automatische Kanal-Scanfunktion aktivieren

Bei der Kanal-Scanfunktion sucht das Gerät in einer Endlosschleife auf allen 8 Kanälen sowie in den 38 CTCSS-Codes und allen 83 DCS-Codes nach aktiven Signalen.

- Drücken Sie fünfmal die Menütaste \rightarrow und das Symbol **SC** wird auf der Anzeige angezeigt.
- Drücken Sie die Aufwärtstaste \blacktriangle oder Abwärtstaste \blacktriangledown , um mit dem Kanalscannen zu beginnen; sobald ein aktives Signal erkannt wird, hält das Gerät an dem entsprechenden aktiven Kanal an.
- Drücken Sie sechsmal die Menütaste \rightarrow , CTCSS wird dann blinkend auf der LCD-Anzeige angezeigt und drücken Sie dann die Aufwärtstaste \blacktriangle oder Abwärtstaste \blacktriangledown , um mit dem Scannen der CTCSS-Kanäle von 1- 38 zu beginnen.

- Drücken Sie siebenmal die Menütaste  und DCS wird dann blinkend auf der LCD-Anzeige angezeigt. Drücken Sie dann die Aufwärtstaste  oder Abwärtstaste , um mit dem Scannen der DCS-Codes von 1- 83 zu beginnen.
- Drücken Sie die PTT-Taste, um Ihre Einstellung zu bestätigen.

4.10 Rufalarm

Ihr PMR-Gerät kann Sie durch einen akustischen Rufton auf ein ankommendes Signal aufmerksam machen.

4.10.1 Rufklingelton

Sie können einen Rufklingelton an andere PMR-Benutzer senden, um sie darauf hinzuweisen, dass Sie mit ihnen kommunizieren möchten.

- Drücken Sie die Ruftaste .

Es ertönt für ca. 2 Sekunden ein Rufton und das Symbol **TX** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt. Alle anderen Geräte im Sendebereich, die auf denselben Kanal und (ggf.) Unterkanal eingestellt sind, werden dann den Rufklingelton hören.

4.10.2 Einen Rufklingelton auswählen

Das Gerät ist mit 15 verschiedenen Rufklingeltönen ausgestattet.

- Drücken Sie achtmal die Menütaste  und auf der LCD-Anzeige werden das Symbol „CA“ und eine blinkende „01“ angezeigt.
- Drücken Sie dann die Aufwärtstaste  oder Abwärtstaste , um den gewünschten Rufklingelton auszuwählen.
>Beim Wechsel von einem Rufton zum Nächsten ertönt der entsprechende Rufklingelton.
- Drücken Sie die PTT-Taste, um Ihre Einstellung zu bestätigen.

4.11 Den Roger-Piepton einstellen

Der Roger-Piepton wird automatisch gesendet, sobald die **PTT**-Taste losgelassen wird. Damit wird der Empfänger darüber informiert, dass Sie bewusst die Übertragung beendet haben und sich nun im Empfangsmodus befinden.

- Drücken Sie neunmal die Menütaste  und auf der LCD-Anzeige werden das Symbol „R0“ und ein blinkendes „ON“ angezeigt.
- Drücken Sie dann die Aufwärtstaste  oder Abwärtstaste , um den Roger-Piepton ein- oder auszuschalten.
- Drücken Sie die **PTT**-Taste, um Ihre Einstellung zu bestätigen.

4.12 Den Tastenton ein- oder ausschalten

Bei dieser Funktion wird vom Gerät ein Bestätigungston beim Drücken einer Taste ausgegeben.

- Drücken Sie zehnmal die Menütaste  und auf der LCD-Anzeige werden das Symbol „T0“ und ein blinkendes „ON“ angezeigt.
- Drücken Sie dann die Aufwärtstaste  oder Abwärtstaste , um den Tastenton ein- oder auszuschalten.
- Drücken Sie die **PTT**-Taste, um Ihre Einstellung zu bestätigen.

4.13 Den Zweikanalüberwachungsmodus einstellen

Ihr Gerät ist in der Lage, zwei Kanäle, den derzeitigen Kanal sowie einen weiteren Kanal, zu überwachen. Wenn das Gerät ein Signal auf einem der Kanäle erkennt, hält sie an, um das Signal zu empfangen.

- Drücken Sie elfmal die Menütaste  und auf der LCD-Anzeige werden das Symbol „DCM“ und ein blinkendes „OF“ angezeigt.
- Drücken Sie dann die Aufwärtstaste  oder Abwärtstaste , um den zweiten Kanal (1-8, außer dem derzeitigen Kanal) auszuwählen, der auch überwacht werden soll.
- Halten Sie weiterhin die Menütaste  gedrückt, um den CTCSS-Code zu ändern.
- Drücken Sie dann die Aufwärtstaste  oder Abwärtstaste , um den gewünschten CTCSS-Code (1-38) auszuwählen.
- Halten Sie weiterhin die Menütaste  gedrückt, um den DCS-Code zu ändern.
- Drücken Sie die PTT-Taste, um Ihre Einstellung zu bestätigen.

5 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN

5.1 Tastensperre

Mit der Tastensperrfunktion kann der Benutzer die Aufwärtstaste  oder Abwärtstaste  und die Menütasten  deaktivieren, so dass die PMR-Einstellungen nicht versehentlich verändert werden können.

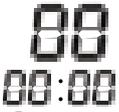
- Um die Tastensperrfunktion zu aktivieren, halten Sie die Menütaste  so lange gedrückt, bis das Symbol für die Tastensperre  auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.

- Um die Tastensperrfunktion zu deaktivieren, halten Sie die Menütaste → so lange gedrückt, bis das Symbol für die Tastensperre  auf der LCD-Anzeige erloschen ist.

Hinweis:

Die **PTT**-Taste, Ruftaste  und Ein-/Austaste  bleiben funktionsfähig, selbst wenn die Tastensperrfunktion aktiviert ist.

5.2 Stoppuhrfunktion

- Halten Sie im Standby-Modus die Ruftaste  drei Sekunden lang gedrückt. Auf der LCD-Anzeige erscheint dann das Symbol für die Stoppuhr .
- Drücken Sie einmal die Aufwärtstaste , um die Stoppuhr einzuschalten. Durch erneutes Drücken der Aufwärtstaste  wird die Stoppuhr angehalten.
- Drücken Sie die Abwärtstaste , um den Timer zurückzustellen.
- Halten Sie die Ruftaste  gedrückt, um von der Stoppuhrfunktion zurück in den Standby-Modus zu wechseln.

5.3 Hintergrundbeleuchtung LCD-Anzeige

Bei jedem Drücken einer Taste (außer der **PTT**- und der Ruftaste ) wird die Hintergrundbeleuchtung der LCD-Anzeige 5 Sekunden lang aktiviert.

5.4 Mikrofon, Kopfhörer, Ladebuchse

Das Gerät ist mit einem zusätzlichen Mikrofon, Kopfhörern und einer Ladebuchse auf der Geräteoberseite ausgestattet. Weiter Informationen finden Sie unter www.aegtelphones.eu

6 SPEZIFIKATIONEN

Verfügbare Kanäle	8 Kanäle
CTCSS-Unterkanal	38 für jeden Kanal
Ausgangsleistung (TX)	0,5 W (Max)
Reichweite	Bis zu 8 km

Kanalfrequenztabelle

Kanal	Frequenz (MHz)	Kanal	Frequenz (MHz)
1	446.00625	5	446.05625
2	446.01875	6	446.06875
3	446.03125	7	446.08125
4	446.03125	8	446.09375

7 SICHERHEIT



Defekte Antenne

Benutzen Sie keine PMR-Geräte mit defekten Antennen. Kommt es zum Hautkontakt mit einer defekten Antenne, kann dies zu leichteren Verbrennungen führen.



Aufladbare Akkus

Bitte beachten Sie, dass Sie bei der Verwendung der Ladefunktion ausschließlich Akkus verwenden.

Für die Ladefunktion dürfen in keinem Fall herkömmliche Einwegbatterien verwendet werden, da dies zu erheblichen Beschädigungen führen kann, wodurch die Garantie des Gerätes erlischt.

Alle Batterien oder Akkus können Sach- und/oder Personenschäden verursachen, wie Verbrennungen beispielsweise, wenn leitfähiges Material wie Schmuck, Schlüssel oder Perlenketten mit ungeschützten

Batteriepolen in Kontakt kommt. Durch das Material kann ein elektrischer Stromkreis geschlossen werden (Kurzschluss), wodurch es sehr heiß werden kann. Behandeln Sie geladene Batterien deshalb besonders vorsichtig, vor allem wenn sie sich in einer Tasche, Handtasche oder anderen Behältern zusammen mit Metallgegenständen befinden.



Warnung für Fahrzeuge mit Airbag

Platzieren Sie Ihr Gerät nicht in den Bereich über einem Airbag oder im Airbagbereich selbst. Airbags blasen sich mit großer Kraft auf. Befindet sich ein Gerät im Airbagbereich und er wird aktiviert, kann das Gerät mit großer Wucht umhergeschleudert werden und so den Fahrzeuginsassen schwere Verletzungen zufügen.



Potentiell explosive Umgebungen

Schalten Sie Ihre Einheit aus, wenn Sie sich in einem Bereich mit einer potentiell explosiven Umgebung aufhalten; es sei denn, es handelt sich um ein Gerät, das für diesen Bereich zugelassen ist (zum Beispiel durch einvernehmliche Zulassung ab Werk (factory mutual approved)). Durch Funkenflug kann es zu einer Explosion oder einem Brand kommen, die Verletzungen oder Tod verursachen können.



Akkus

Wechseln Sie keine Batterien in potentiell explosiven Umgebungen aus. Beim Einlegen oder Austauschen der Akkus kann es zu einem Funkenschlag kommen, der wiederum eine Explosion auslösen kann.



Sprengkapseln und Sprengzonen

Um mögliche Interferenzen mit Sprengvorgängen zu vermeiden, schalten Sie ihr Gerät aus, wenn Sie sich in der Nähe von Sprengkapseln befinden, Sie sich in einer „Sprengzone“ oder in einen Bereich aufhalten, für den Folgendes gilt: „Funkgeräte abschalten.“ Befolgen Sie alle Warnhinweise und Anweisungen.

HINWEIS:

Bereiche mit potentiell explosiven Umgebungen sind oftmals, aber nicht immer eindeutig als solche gekennzeichnet. Dies gilt auch für Tankbereiche wie zum Beispiel unter Deck auf Schiffen, Orte, an denen Treibstoff oder Chemikalien umgeschlagen oder gelagert werden, Orte, an denen die Luft Chemikalien oder Partikel, wie zum Beispiel Körner, gewöhnlichen Staub oder Metallstaub enthält, sowie alle anderen Bereiche, an denen Sie normalerweise aufgefordert werden, Ihren Fahrzeugmotor auszuschalten.

8 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Dieses Produkt entspricht den maßgeblichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der FuTKEE-Richtlinie 1999/5/EG. Die Konformitätserklärung liegt vor unter: **www.aegtelephones.eu**

9 ENTSORGUNG DES GERÄTS (UMWELTSCHUTZ)

Am Ende des Produktlebenszyklus sollten Sie dieses Gerät nicht über den normalen Hausmüll entsorgen, sondern es zu einer Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten bringen. Das Symbol auf dem Produkt, auf der Bedienungsanleitung und/oder der Verpackung weist darauf hin. Einige der Materialien können wiederverwendet werden, wenn sie an einer Recyclingstelle abgegeben werden. Mit der Verwertung einiger Teile oder Rohstoffe aus gebrauchten Produkten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Bitte setzen Sie sich mit Ihren örtlichen Behörden in Verbindung, falls Sie mehr Informationen zu den Sammelstellen in Ihrer Gegend benötigen.

Die Akkus müssen entfernt werden, bevor das Gerät entsorgt wird. Die Akkus sind umweltschonend und gemäß den nationalen Bestimmungen an Ihrem Wohnort zu entsorgen.

10 REINIGUNG UND PFLEGE

Reinigen Sie keine Teile Ihres Geräts mit Benzin, Verdünnungsmitteln oder Chemikalien auf Lösungsmittelbasis, da dies zu bleibenden Schäden führen kann, die nicht von der Garantie abgedeckt werden.

Reinigen Sie das Gerät falls notwendig mit einem feuchten Tuch. Halten Sie Ihr Gerät von Hitze, Feuchtigkeit oder starker Sonneneinstrahlung fern und vermeiden Sie, dass es nass wird.

11 GARANTIE UND WARTUNG

Für das Gerät gilt ab dem Kaufdatum, das auf Ihrem Kassenbon angegeben ist, eine Garantie von 24 Monaten. Diese Garantie deckt keine Fehler oder Defekte ab, die durch Unfälle, Missbrauch, normalen Verschleiß, Nachlässigkeit, Manipulation des Geräts oder jeglichen Versuch durch nicht autorisierte Servicevertreter, das Gerät zu verändern oder zu reparieren, entstanden sind.

Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg (Kassenbon) auf; dieser gilt als Garantiebeweis.

11.1 Während der Garantielaufzeit

- Verpacken Sie alle Teile des Geräts in der Originalverpackung.
- Bringen Sie das Gerät zu dem Händler, bei dem Sie es gekauft haben. Vergessen Sie nicht, Ihren Kaufbeleg mitzunehmen.
- Denken Sie daran, das Netzteil ebenfalls einzupacken (falls vorhanden).

11.2 Nach Ablauf der Garantielaufzeit

Wenn für das Gerät keine Garantie mehr besteht, kontaktieren Sie uns bitte über **www.aegtelephones.eu**